

# Kuchen verkauft und Spenden gesammelt

## Mildaer Schüler engagieren sich für Flutopfer in Pakistan

**Milda** (OTZ/Schimmel). Mit wie viel Engagement sich Elf- und Zwölfjährige für Andere einsetzen können, dafür gaben Schüler der sechsten Klassen der Freien Ganztagschule Milda jetzt ein hervorragendes Beispiel.

„Die Kinder waren von den Medien-Berichten über die Flutkatastrophe in Pakistan und die Not der Familien dort so beeindruckt, dass sie spontan überlegten, wie sie selbst betroffenen Kindern helfen könnten“, berichtet die Klassenlehrerin der 6 b, Annelore Waldhäusl. Die Kinder planten einen Kuchenbasar und gestalteten dafür Plakate, um ihre Mitschüler darauf hinzuwei-



**Isabell Klein und Franziska Reich aus der Klasse 6 b mit ihren Flugblättern und einem Teil des gesammelten Geldes für die Flutopfer in Pakistan.** (Foto: privat)

sen. Zudem wurden Flugblätter gedruckt, mit denen bei den anderen Schülern um Spenden für die Flutopfer geworben wurde. „Einige Mädchen gingen in Milda und anderen ihrer Heimatdörfer von Haus zu Haus und baten die Einwohner um eine kleine Spende“, berichtet die Lehrerin. Auch die Grundschule beteiligte sich an der Aktion, indem der große Applaus für eine Musical-Aufführung zum Drachenfest genutzt wurde, um die Zuhörer vom Spenden zu überzeugen.

Auf das Ergebnis können die Mildaer Kinder zu Recht stolz sein – denn 482,40 Euro konnten sie auf das Flutopfer-Spendenkonto überweisen.